



Nutzen Sie Ihre Chance!

Schließe deine Ausbildung mit Erfolg ab!

Dein Ziel ist der erfolgreiche Abschluss deiner Ausbildung, aber schlechte Noten oder andere Hindernisse wie fachliche oder persönliche Probleme im Betrieb oder zu Hause stehen Deinem Ziel im Weg. Die nötige Unterstützung bieten Dir die „ausbildungsbegleitenden Hilfen“ (abH).

Dieses Programm steht Dir zur Seite, bevor es zu spät ist. Sprache mit Deinem/Deiner Fallmanager/in oder Deinem Ansprechpartner im BBZ über deine Möglichkeiten. Gemeinsam verbessern wir Deine Chancen!

Das bieten Dir „ausbildungsbegleitenden Hilfen“ (abH)

An mindestens drei Stunden in der Woche erhältst Du die persönliche Unterstützung, die Du brauchst.

- Nachhilfe in Theorie und Praxis
- Vorbereitung auf Klassenarbeiten/Prüfungen
- Nachhilfe in Deutsch
- Unterstützung bei Alltagsproblemen
- Vermittelnde Gespräche mit Ausbildern, Lehrkräften und Eltern

Das BBZ mit seinen erfahrenen Ausbildern, Lehrkräften, Sozialpädagog/innen begleiten Dich während der gesamten Zeit. Du bekommst Deinen ganz individuellen Förderplan. Die Termine werden mit Dir abgesprochen und finden in der Regel nachmittags oder abends statt.

Das brauchst Du zur Anmeldung

- Deinen Ausbildungs- bzw. EQ-Vertrag
- Dein aktuelles Berufsschulzeugnis
- Dein Abschluss-Zeugnis der letzten Schule
- Deinen Lebenslauf

Das solltest Du wissen

Kosten

Für Dich und den Ausbildungsbetrieb entstehen keine Kosten. Die Maßnahme zahlt die Agentur für Arbeit.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnehmen können Jugendliche, die für einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss zusätzliche Hilfe benötigen. Unter bestimmten Voraussetzungen kann auch das Praktikum während einer Einstiegsqualifizierung unterstützt werden.

Hier erhältst Du Infos und Unterstützung

Ob Du die Möglichkeit hast teilzunehmen, erfährst Du von Deinem/Beraterin oder Deiner persönlichen Ansprechpartner/in im Berufsbildungszentrum Kreis Kleve e.V., sie stehen Dir gerne mit Rat und Tat zur Seite.



FAKTEN

Das BBZ ist in ein enges Netzwerk von Kooperationen mit Betrieben, Innungen, Schulen und Verbänden eingebunden.